

Projektarbeiten im Fach Kognition und Verhalten am Lehrstuhl für Psychologie III (Prof. Dr. Kunde)

Modul-Kurzbezeichnung: 06-PSY-MA-KV

Stand: WS 2019/20 (14.10.2019)

Die folgenden Richtlinien spezifizieren das Studium in der Projektarbeit „Kognition und Verhalten“. Weitere Angaben finden sich in den **Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Psychologie mit dem Abschluss Master of Science**. Diese sind online verfügbar; für die aktuelle Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) 2015 unter:

http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2015-15 (v.a. §3, §9)

Die Projektarbeit umfasst 15 ECTS-Punkte und wird für das zweite und dritte Semester empfohlen. Bei Interesse an einer Projektarbeit muss ein geeigneter **Betreuer** am Lehrstuhl gefunden werden und der Beginn der Arbeit per Email an die laut Vorlesungsverzeichnis zuständigen Dozenten gemeldet werden.

Kern der Projektarbeit ist eine **angeleitete wissenschaftliche Arbeit**, die idealerweise der Vorbereitung der Masterarbeit dient. Das Thema der Arbeit wird mit dem Betreuer abgesprochen; bei eigenen Themenvorschlägen ist ein kurzes Exposé zur Darstellung des Vorhabens hilfreich.

Weiterhin beinhaltet die Projektarbeit den Besuch des **Projektseminars** des Lehrstuhls für mindestens ein Semester (mittwochs, 12:30-14:00 Uhr; das Seminar wird üblicherweise in englischer Sprache gehalten).

Im Projektseminar sollen zwei Präsentationen gehalten werden. Zunächst wird das eigene Vorhaben – insbesondere Fragestellung und geplante Methoden – in Form eines **Planungsreferats** erläutert und diskutiert. Zum Abschluss der Projektarbeit werden die Ergebnisse in einem **Abschlussreferat** vorgestellt.

Zur **Bewertung** des Moduls nach **ASPO 2015** gilt: Es werden beide Referate benotet und stellen separate Leistungen dar. Das Planungsreferat entspricht 5 ECTS (Modul 06-PSY-MA-KV-1), das Ergebnisreferat entspricht 10 ECTS (Modul 06-PSY-MA-KV-2).

Während der Projektarbeit können von den Mitarbeitern des Lehrstuhls weitere Veranstaltungen angeboten werden, z.B. zum wissenschaftlichen Schreiben oder zur Datenauswertung. Zu diesem Zweck ist im Vorlesungsverzeichnis ein Zeitraum reserviert (14:00-16:00), Inhalt und Format der Veranstaltungen (v.a. semesterbegleitend bzw. geblockt) erfolgen jedoch nach Absprache zu Beginn des Semesters.
